



Gemeinde Soyen

Landkreis Rosenheim

Die sog. Bürgerviertelstunde wurde auch in der neunten Zusammenkunft des Rates am **05.07.2022** vor Sitzungsbeginn angeboten. Da keine Wortmeldungen ergingen, begann die Sitzung um 19.30 Uhr mit einem Informationsteil:

- Anlässlich des 50. Jubiläums der Grundschule Soyen fand am 02.07.2022 ein Schulfest statt; das Preisrätsel im Soyener Bürgerblatt wurde gut angenommen, die zehn Gewinnerinnen und Gewinner im Alter von 5 bis 60 Jahre werden zur Preisverleihung ins Rathaus eingeladen.
- Eine Unterspülung des Inndamms wurde im Bereich Buchenthal festgestellt, bei einer Vorortbesichtigung mit Mitarbeitern der Verbund Innkraftwerke GmbH konnte festgehalten werden, dass die betroffenen Flächen Eigentum des Verbundes sind; Sicherungsvorkehrungen sind getroffen, weitere Maßnahmen sollen im Herbst 2022 erfolgen.
- Eine Jugendbürgerversammlung fand am 24.06.2022 im Bereich des Beachvolleyballplatzes statt. Zuvor hatte der Ausschuss Jugend-Schule-Kindergarten über die Ergebnisse der Jugendbefragung beraten und die jungen Bürgerinnen und Bürger der Altersklasse 12-18 Jahre mittels Anschreiben persönlich zu dieser Diskussionsrunde eingeladen. Als erstes umsetzbares Ergebnis werden die Wünsche nach weiteren Sitzgelegenheiten (die die Ausschussmitglieder selbst anfertigen möchten), einer Tischtennisplatte und einem Basketballkorb das Freizeitangebot am Sportgelände verbessern. Zur Jugendbürgerversammlung wurde ein Bericht veröffentlicht, der in der wasserburger stimme und der soyenapp zu lesen war sowie im Soyener Bürgerblatt Ausgabe AUG-SEP abgedruckt wird.
- Zum Landschaftspflegetag am 02.07.2022 informierte Umweltreferentin Christine Böhm. Interessierten wurden an diesem Tag der Vorgang einer insektenfreundlichen Mahd am Hang und in Feuchtwiesen gezeigt. Ein weiteres Thema war die Sondierung und Nutzung der Samen, die bei dem Mähvorgang ausfallen.
- Die Straße von Hohenburg nach Vorderleiten 1 ist abschnittsweise unterspült und soll hergerichtet werden.
- Der Umbau Sparkassengebäude läuft bislang planmäßig.
- Eine Verkehrszählung am Bahnübergang Grasweg hat in der Kalenderwoche 26 stattgefunden. Grund hierfür sind die Planungen zur Auflassung des Bahnübergangs; die Auswertungsergebnisse liegen noch nicht vor.
- Das Ferienprogramm 2022 ist erstellt, gedruckt und wurde in den vergangenen beiden Tagen verteilt bzw. ausgelegt. Veröffentlichungen in den regionalen Medien folgen.
- Der Sicherheitsbericht 2021 der Polizeiinspektion Wasserburg einschl. Anlage zur Verkehrsstatistik liegt vor. Wesentliche Veränderungen gegenüber den Vorjahren sind nicht zu verzeichnen. Die Statistiken werden wie gewohnt in die Präsentation zur Bürgerversammlung 2022 eingearbeitet.
- Ebenfalls auf Veranlassung des Ausschuss Jugend-Schule-Kindergarten wird die Gemeinde bis vsl. Jahresende 2022 im Soyener Bürgerblatt eine Rubrik zum Thema *Vereine stellen ihre Angebote für Kinder und Jugendliche vor* anbieten, hierzu wurden Informationsschreiben mit einem Musterfragebogen an die Vereinsvorstände versandt; die Katholische Landjugend hat bereits geantwortet.

Ebenso informativ, jedoch als offizieller Tagesordnungspunkt 1 der Sitzung wurden die Beschlüsse bekanntgegeben, die im nichtöffentlichen Teil der 8. Sitzung des Gemeinderates Soyen am 31.05.2022 gefasst wurden:

- Der Gemeinderat Soyen beschloss die Auftragsvergabe zum Einbau einer Absauganlage im Feuerwehrgerätehaus in Hub an die Fa. Ecovent gemäß Angebot vom 05.05.2022.
- Der Gemeinderat Soyen beschloss die Auftragsvergabe für die Verkehrszählung am Bahnübergang Grasweg (km 27,884; Strecke 5700) an die Fa. INOVAPLAN gemäß Angebot vom 04.05.2022.
- Der Gemeinderat Soyen stimmte der stufenweisen Vergabe der Architektenleistungen zur Erweiterung Schule-Kindergarten-Mittagsbetreuung an den Architekten Dr.-Ing. Stefan Hajek, Gars-Haiden, gemäß dem Architektenvertrag-Vorschlag mit der Honorar-Berechnung vom 25.05.2022, zu.
- Der Gemeinderat Soyen beschloss die Auftragsvergabe zur Rissesanierung für zwei Tagesleistungen an die Fa. Luley GmbH, gemäß Angebot vom 18.05.2022.
- Der Gemeinderat Soyen beschloss die Auftragsvergabe für die neue Möblierung des Sitzungssaales an die Fa. Horneck Bürodesign gemäß Angebot vom 22.03.2022 und einem zusätzlichen Rednerpult.
- Der Gemeinderat Soyen beschloss die Vergabe der Trockenbauarbeiten für den Umbau der ehemaligen Sparkasse in eine Arztpraxis an die Firma Schwartzbau GmbH, Rathausstraße 15, 84544 Aschau am Inn, gemäß Angebot vom 23.05.2022.
- Der Gemeinderat Soyen beschloss die Vergabe der Schreinerarbeiten-Türen für den Umbau der ehemaligen Sparkasse in eine Arztpraxis an die Fa. Grasser, Dorfstraße 26, 83559 Mittergars, gemäß Angebot vom 22.05.2022.
- Der Gemeinderat Soyen beschloss die Vergabe der Bodenbelagsarbeiten für den Umbau der ehemaligen Sparkasse in eine Arztpraxis an die Fa. Stefan Schöffberger, Weststraße 6, 84416 Moosen/Vils, gemäß Angebot vom 23.05.2022.

Mit Vorlage des Haushaltes 2022 reichte der KiTa-Verbund Albaching, Pfaffing, Rott, Soyen auch die Jahresrechnung 2021 für die Kindertagesstätte St. Peter in Soyen ein und beantragte laut Betriebsvereinbarung das Defizit 2021 auszugleichen. In diesem Zusammenhang wurde auch die Auszahlung des Zuschusses für eine Vorpraktikantenstelle beantragt, der Gemeinderat Soyen hatte dies im März 2021 genehmigt. Dem Haushaltsplan 2022 der Kindertagesstätte wurde zugestimmt, Einnahmen und Ausgaben werden hier im Bereich von ca. 830.000 EUR veranschlagt. Ebenso stimmte der Rat der Auszahlung des anteiligen Defizitausgleichs für 2021 in Höhe von 9.580,74 EUR sowie des Zuschusses zur Vorpraktikantenstelle in Höhe von 1.941,12 EUR zu.

Auch der Integrationskindergarten Soyen wandte sich mit einem Zuschussantrag an die Gemeinde. Der Verein zur Förderung der Kinder im Vorschulalter e.V. bat um Erhöhung des bereits in Aussicht gestellten Zuschusses für die neue Kindergartengruppe in Taubmoos. Grund hierfür ist die ablehnende Haltung des Landratsamtes Rosenheim zu einer zweiten Bauernhofgruppe mit zugehöriger geplanter Schutzhütte.

Obgleich der zusätzlich erforderliche Betrag in Höhe von bis zu 30.000 EUR sehr hoch erscheint, stehen diese Kosten in keinem Verhältnis zur Finanzierung weiterer klassischer Gruppenräume in den Kindergartengebäuden, die aufgrund der hohen Nachfrage an Betreuungsplätzen erforderlich wären. In Anerkennung der kurzfristigen, pragmatischen und auch beliebten Lösung, die eine zusätzliche Außengruppe bietet, entschloss sich der Gemeinderat die im März

2022 zugesagte Unterstützung für die zweite Außengruppe in Taubmoos aufrechtzuerhalten und die Mehrkosten zu bezuschussen.

Dies geschah nicht ohne eine ausführliche Diskussion im Rat. Nur schwer akzeptabel sei beispielsweise, dass im Nachbarlandkreis Mühldorf a. Inn die Gemeinde Gars a. Inn gleich zwei größere Schutzhütten für Kindergartenaußengruppen in den vergangenen Monaten errichten wurden.

Das Landratsamt Rosenheim indes bezieht sich auf ihre Auslegung ihres Leitfadens zur Einrichtung von Wald- und Naturkindergärten im Landkreis Rosenheim. Eine Diskussion löste Helmut Grundner aus, er bemängelte nicht nur den überzogenen Bürokratismus des Landratsamtes, sondern auch, dass seiner Meinung nach der Bauausschuss sowie der Bürgermeister hier zu wenig Einsatz gezeigt hätten, die Genehmigung der Schutzhütte durchzusetzen.

Dies stieß auf allgemeines Unverständnis, es sei mehrfach und ausführlich, auch persönlich vorort im Landratsamt über die Angelegenheit gesprochen und nach einer einvernehmlichen Lösung gesucht worden, Bürgermeister Thomas Weber zeigte sich überrascht angesichts dieser, seiner Ansicht nach nicht nachvollziehbarer Kritik. *„Da wurde getan, was getan werden konnte“*, antwortete u.a. auch Geschäftsleiter Georg Machl zu diesem Vorwurf.

Als eine *„überzogen enge Auslegung der Normvorschrift“*, bezeichnete Dr. Tassilo Singer die Vorgehensweise der Genehmigungsbehörde Landratsamt, dies sei sehr ärgerlich. Dr. Singer schloss sich jedoch nicht der Meinung des Gemeinderats Peter Müller an, der der Verwaltung *„Buckelei vor Gesetzen“* vorwarf. Solche Angelegenheiten müssen mit der zuständigen Behörde diskutiert und beraten werden, Provokationen oder öffentliche Anprangerungen seien unverhältnismäßig und führen erfahrungsgemäß nicht zu einem positiven Ergebnis, sondern verschlechtert nur auf Dauer das Arbeitsverhältnis. Die finanzielle Unterstützung der zweiten Außengruppe sei bereits im März zugesagt worden, eine Erhöhung des Zuschusses um weitere 30.000 EUR aufgrund des Ersatzes der geplanten Schutzhütte durch einen Bau- oder Zirkuswagen hätte nicht sein müssen, ändere aber nichts an der Bewertung dieser Vorhabens, so stimmten letztendlich alle Räte dem Antrag zu.

Die Niederschrift des Protokolls der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für die Entwicklungsplanung des Raumes Wasserburg a. Inn (ARGE) vom 13.05.2022 wurde im Vorfeld zur Sitzung den Räten online zur Verfügung gestellt bzw. lag zur Einsichtnahme aus. Die Kenntnisnahme muss und wurde in der Niederschrift zur aktuellen Gemeinderatssitzung protokolliert.

Einen Antrag auf Prüfung der Option zur erweiterten Nutzung der Königswarter Brücke als offizieller Fuß- und Radweg stellten Gemeinderäte Christine Böhm, Helmut Grundner und Dr. Hans Hinterberger. Es böte sich eine Kooperation zwischen mehreren LEADER Regionen, Soyen-Unterreit, Gars a. Inn, mit einer 70% Fördermöglichkeit an und das angestrebte Ergebnis würde sicherlich viele Menschen freuen. Sowohl den Antragstellern als auch den Ratskollegen ist bewusst, dass bereits in der Vergangenheit solche Anfragen seitens der Bahn strikt abgelehnt wurden, auch der Denkmalschutz könnte Bedenken hierzu haben, schließlich handelt es sich bei der 1854 erbauten Eisenbahnbrücke um ein Industriedenkmal. Eine erneute Anfrage im Zusammenhang mit der LEADER-Mitgliedschaft sollte jedoch nicht unversucht bleiben. Mehrheitlich beschloss der Rat die Verwaltung mit einer Prüfung der Option zur erweiterten Nutzung der Königswarter Brücke als offizieller Fuß- und Radweg zu beauftragen.

Sebastian Ramm beantragte die Zustimmung der Gemeinde Soyen für ein Außenstart- und Landegelände nach dem Luftverkehrsgesetz LuftVG § 25 für Tragschrauber Gyrocopter in Hoswaschen.

Verfahrenstechnisch ist für die Erteilung der Genehmigung eines Außenstart- und Landegeländes das Regierungspräsidium unter Absprache mit der Naturschutzbehörde (Landratsamt) zuständig. Vorzulegen ist die Zustimmung der Gemeinde. Die Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde UNB erhebt aus naturschutzfachlicher Sicht gegen die Genehmigung des Außenstart- und Landegeländes (unbefestigtes Grünland) auf Flur Nr. 1220 der Gemarkung Buchsee nach § 25 LuftVG mit Auflagen zur Brut- und Aufzuchtzeit der Kiebitze keine Einwände. Der Gemeinderat Soyen erteilte die Zustimmung.

Als abschließenden Tagesordnungspunkt der öffentlichen Sitzung beschlossen die Räte in 2022 keine Vorschläge aus der Gemeinde Soyen zur Vergabe des jährlich landkreisweit ausgeschriebenen der Kultur-, der Kultursonder- sowie der Kulturförderpreis einzureichen.